

# Virtual Pinball

→ Better games through innovation!



[www.tab.at](http://www.tab.at)



## Manual

TAB-Austria Industrie- und Unterhaltungselektronik GmbH & CoKG

Haider Strasse 40, A-4052 Ansfelden

Tel.+43 (0)7229/78 040-0\*, Fax +43 (0)7229/78 660, e-mail: [sales@tab.at](mailto:sales@tab.at)

Hotline: +43 (0)7229/78 040-250, e-mail: [hotline@tab.at](mailto:hotline@tab.at)



**T A B**  
A U S T R I A

[www.tab.at](http://www.tab.at)



Wir danken Ihnen, dass Sie - aus der Vielzahl der am Markt angebotenen Unterhaltungsautomaten den

# *Virtual Pinball*

ausgewählt haben.

Für den zufriedenstellenden Gebrauch des *Virtual Pinball* lesen Sie bitte sorgfältig die Bedienungsanleitung.

Bitte verwahren Sie dieses Manual so, dass Sie es bei Bedarf rasch zur Hand haben.

Für zusätzliche Fragen steht Ihnen unsere Hotline zur Verfügung.

Rufen Sie +43 / 72 29 / 78 0 40 - DW 250

Bedienungsanleitung *Virtual Pinball* Gerätemanual

(MH 14.03.2006)

---

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit großer Sorgfalt vorgegangen, dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Der Hersteller übernimmt für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung.

Für Verbesserungsvorschläge oder Hinweise auf Fehler ist der Hersteller dankbar.

Alle Rechte, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen oder sonstigen Medien, vorbehalten. Das Programm, Handbuch und alle Bestandteile unterliegen den internationalen Copyrightbestimmungen.

(C) 1996-2005      TAB-Austria  
A-4052 Ansfelden, Haiderstraße 40  
Tel. +43 / 72 29 / 78 0 40 - 0\*, Fax +43 / 72 29 / 78 6 60

Alle Rechte vorbehalten



## Inhaltsverzeichnis

<b>INHALTSVERZEICHNIS</b>	<b>3</b>
<b>AUFSTELLHINWEISE</b>	<b>5</b>
<b>MONTAGE</b>	<b>6</b>
SERVICEARBEITEN AM FRONTTEIL	8
EINBAU EINES VDAI KABELS	10
<b>INBETRIEBNAHME</b>	<b>11</b>
<b>BEDIENUNG</b>	<b>12</b>
ONLINE TERMINAL MANAGEMENT	16
<b>TESTMODE</b>	<b>17</b>
ALLGEMEINES	18
GRUNDEINSTELLUNGEN	20
MENU GERÄTETEST	21
MENU HARDWAREEINSTELLUNGEN	22
MENU BUCHHALTUNG	23
SPIELPREIS-EINSTELLUNGEN	25
SPIELE	26
MENU PIN-EINSTELLUNG	27
CHAMPIONSNET	28
<b>TECHNISCHE DATEN</b>	<b>34</b>
<b>FEHLERBEHEBUNG</b>	<b>36</b>
FEHLERMELDUNGEN	37
<b>ERSATZTEILLISTE VIRTUAL PINBALL</b>	<b>38</b>
<b>KABELPLAN</b>	<b>40</b>
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	41
GARANTIEBEDINGUNGEN DER TAB-AUSTRIA INDUSTRIE UND UNTERHALTUNGSELEKTRONIK GMBH & Co KG	42
END-USER LICENSE AGREEMENT FOR MICROSOFT SOFTWARE	44
<b>NOTIZEN</b>	<b>48</b>

Dieses **Manual** beschreibt die Montage und professionelle Installation des Gerätes *Virtual Pinball*.

Informationen über die aktuellen Softwareversionen finden sie im Internet auf der TAB Homepage [www.tab.at](http://www.tab.at) in den **FAQ`s**. Ihre aktuelle Version können sie im **Testmode** (siehe S.17), oder im **TAB INFO Schirm** auslesen.

Die technischen Daten sowie die Dimensionen, finden sie auf der Seite 34 dieser Beschreibung.

**Wichtiger Hinweis:**

Bei Geräten vor der Version 3, ist die Aufrüstung des Computers mittels Grafikkarte und RAM Speichers Voraussetzung für die reibungslose Funktion des Virtual Pinballs!

Genauere Daten entnehmen Sie bitte der [technischen Information](#):

**Virtual Pinball V3.00 – Starke Software braucht Starke Hardware**

Direkter Link zum Download:

[http://www.championsnet.net/fedoc\\_dokumente/TechInfo/Virtual\\_Pinball/TechInfo\\_VP\\_3.00\\_de.pdf](http://www.championsnet.net/fedoc_dokumente/TechInfo/Virtual_Pinball/TechInfo_VP_3.00_de.pdf)

**WICHTIG:**

Alle Arbeiten am Gerät haben im ausgeschalteten Zustand und mit abgezogenen Netzkabel zu erfolgen. Durchführung der Arbeiten nur durch qualifiziertes Fachpersonal.



## Aufstellhinweise

### Sicherheitsvorschriften für den Benutzer:

- Das Gerät darf nur in trockenen Räumen und an einer NORM- gerecht installierten Schukosteckdose betrieben werden.
- Vor Inbetriebnahme soll das Gerät der Raumtemperatur angeglichen werden.
- Vor Anschluss des Gerätes Netzspannung prüfen.
- Das Gerät ist für eine Wechselspannung von 230 Volt (oder 115 Volt, wenn am Typenschild angegeben), 50 Hz ausgelegt und hat eine Leistung von 450 Watt.
- Das Gerät darf nur mit einer 4 Ampere Sicherung betrieben werden.
- Bei Bruch von Gehäuseteilen, herausragenden Drähten, Brand des Gerätes oder eingeschlagener Bildröhre ist das Gerät sofort auszuschalten und der Netzstecker zu ziehen.
- Defekte oder blanke Kabel - insbesondere Netzkabel und Steckerverbindungen - sind zu tauschen.

### **WICHTIG!**

**Stellen Sie sicher, dass das Gerät in diesem Fall nicht berührt bzw. wieder eingeschaltet werden kann!**

- Die empfohlene Raumtemperatur soll zwischen 5 – 35 Grad Celsius betragen.
- Neben anderen Geräten kann ein beeinträchtigtes Betriebsverhalten auftreten.

Beachten Sie die [Microsoft - Lizenzbedingungen](#) im rückwärtigen Teil dieses Handbuchs.



**Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten  
(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen  
Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)**

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder der Firma, bei der Sie das Produkt gekauft haben.

## Montage

**Achtung: Für den sicheren Zusammenbau des Gerätes sind mindestens 2 Personen notwendig.  
Um Verletzungen und Beschädigungen zu vermeiden, hantieren Sie Vorsichtig.**



1. Lösen Sie die Befestigung des Kartons von der Palette.



2. Entfernen Sie die losen Kartonteile.



3. Entfernen Sie den kleinen Karton vorsichtig vom Hauptkarton.



4. Öffnen Sie den Karton mit einem geeignetem Messer.



5. Entfernen Sie die Kartoninnenteile.



6. Entfernen Sie die Kartoninnenteile.



7. Ziehen Sie den Überkarton ab. Der zusammengeklappte Virtual Pinball ist nun sichtbar.



8. Im hinteren Bereich befinden sich die Bedienungsanleitung und die Schlüssel Für den Kassen- und den Rückwandbereich.



9. Um den Virtual Pinball aufzustellen, öffnen Sie den Rückwanddeckel.



10. Legen Sie den Rückwanddeckel einstweilen beiseite.



11 Entfernen Sie die 4 Stück Schrauben vom Fußteil



12. Legen Sie die Schrauben beiseite und heben Sie den Mittelteil vorsichtig an.



13. Virtual Pinball angehoben.



14. Schrauben Sie nun den Mittelteil am Fußteil fest. (4 Schrauben)



15. Der verschraubte Fuß und Mittelteil.



16. Entfernen Sie die Verpackung vom Plasma.



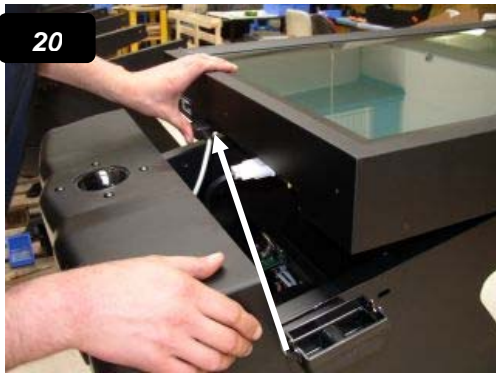
17. Vorsichtig die Verpackung anheben.



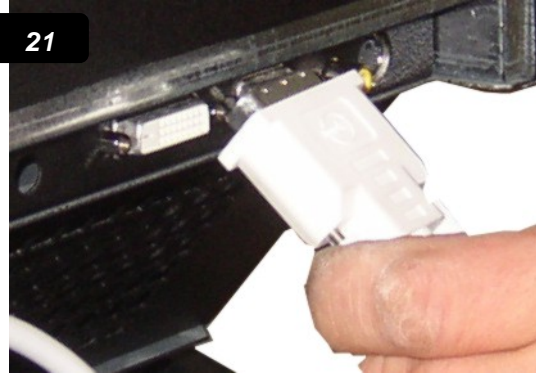
18. An dem Gehäuse sind links und rechts Schrauben angebracht.



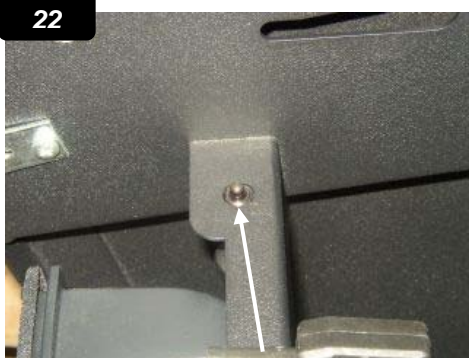
19. Heben Sie das Plasma in das Grundgestell und schauen Sie, das die Schrauben in die Führungen rutschen.



20. Stecken Sie den Netzstecker an das Plasma an.



21 Stecken Sie das DVI-Kabel an das Plasma an.



22. Ziehen Sie die Plasmasicherung nach unten, um das Plasma nach hinten zu bekommen.



23. Die Anzeigeeinheit ist nun verriegelt.



WICHTIG

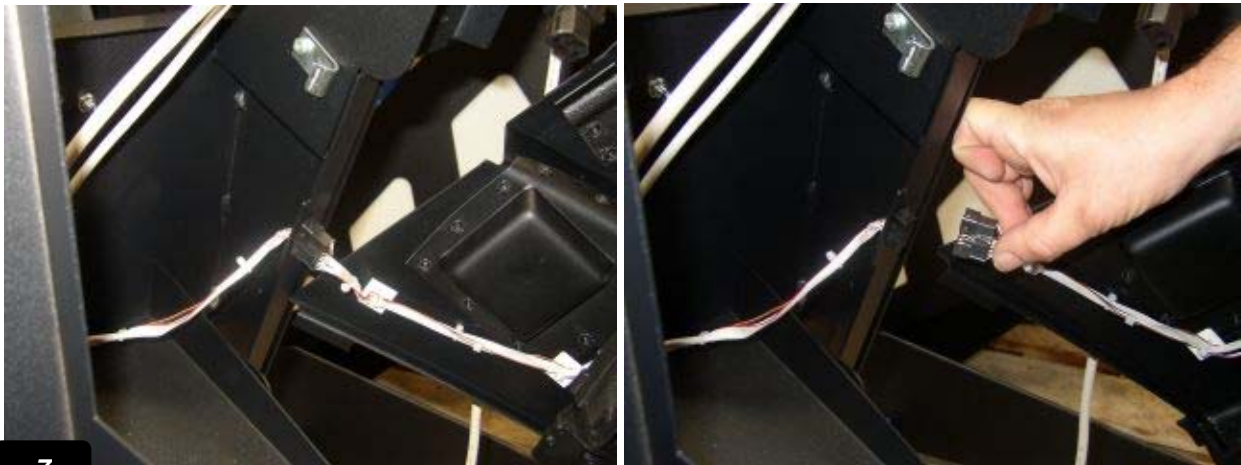
24. Befestigen Sie die Plasmaeinheit links u. rechts jeweils 2x am Grundgestell. Die Schrauben (4x) sind bereits am Plasma angebracht.

## Servicearbeiten am Frontteil

Sollten Service od. Einstellarbeiten am Münzprüfer durchgeführt werden oder Fehlfunktionen der Taster oder des Trackballs auftreten muss wie folgt vorgegangen werden:

- Abstecken der Kabelverbindungen **Bild 7a b**
- Entriegeln des Kunststoffteiles **Bild 8 a b**
- Abstecken des Trackballs **Bild 9a b**

Der Kunststoffteil kann somit komplett abgenommen werden und dadurch können Service und Einstellarbeiten genauer und effektiver durchgeführt werden. Auch die Überprüfung auf fehlerhafter Steckverbindungen wird somit leichter. Gleichzeitig können die Steckverbindungen zum Plasma und zum Beschleunigungssensor überprüft werden.



7



8



9



## Einbau eines VDAI Kabels

Benötigte Teile:

VDAI Kabel Artikelnummer 360 134 271

LötKolben, LötZinn, Schrumpfschlauch

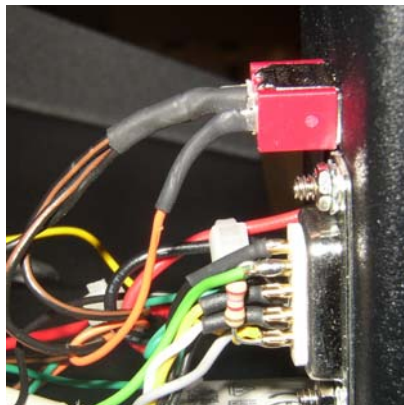


Der Einbau des VDAI Kabels erfolgt im Kassenbereich neben dem Zählwerk unterhalb des Testschalters. Stecken Sie die VDAI Buchse in die dafür vorgesehene Öffnung und befestigen sie diese mit zwei Sechskantschrauben.



Löten Sie das gelbe Kabel (+12V) an die Spannungsversorgung des Zählwerkes an (rotes Kabel)  
Der Schrumpfschlauch der zuvor über die Kabel angebracht wurde wirkt als Schutz vor Kurzschlüssen.

Das braune Kabel mit den Flachstecker wird nicht benötigt und sollte nach hinten mit den anderen Leitungen befestigt werden.



Löten Sie das schwarze Kabel (Minus) an das schwarze Kabel am Testschalter an.

Der Schrumpfschlauch der zuvor über die Kabel angebracht wurde wirkt als Schutz vor Kurzschlüssen.

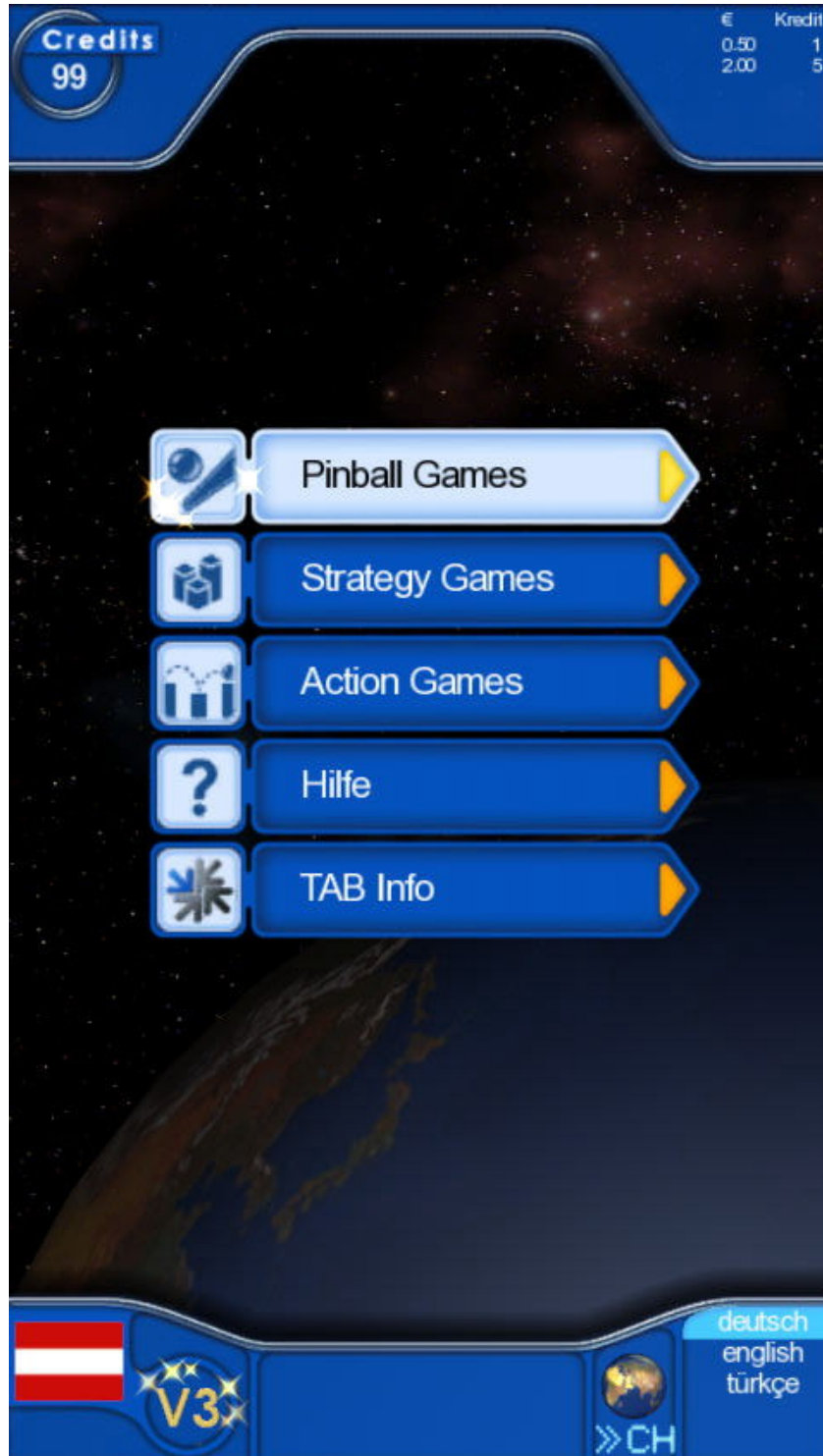
- Stecken Sie das 25 pol. Ende des Kabels an den PC an.

Nachdem das Kabel angeschlossen wurde, ist beim nächsten Starten die VDAI Funktion betriebsbereit

## Inbetriebnahme

- Gerät einschalten

Sie befinden sich nun auf der Hauptoberfläche mit dem **Hauptmenu**.



Durch Betätigen der **SHOOT-OUT** Taste, kann im **MENU** und im **TESTMODE** jederzeit die Sprache umgestellt werden!

## Bedienung

Die Bedienung im Menu erfolgt mit allen Tasten und dem Trackball.

### Flippertasten



Jeder Tastendruck von einer dieser Tasten wird als Auswahl definiert.  
Der rote Pfeil markiert die so genannte **SHOOT-OUT** Taste. Mit dieser Taste wird z.B. bei einem Flipperspiel die Kugel ausgeschossen oder im Menu die Sprache umgeschaltet!

### Trackball



Der Trackball dient zum Auswählen der einzelnen Punkte im Menu. Im Menu hat der Trackball nur die Nach - Oben und Nach - Unten Funktion.

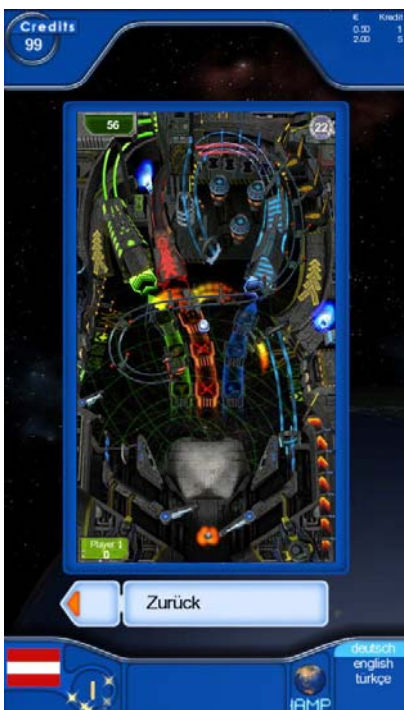
Bei der Anwahl der **TAB Hilfe** Option, wird Ihnen eine genaue Übersicht zur Bedienung des Virtual Pinball angezeigt.



Der Menuaufbau ist wie bei Buchseiten. Mit jeder Auswahl blättert man in den nächsten Schirm.



Im ersten Schirm wählen Sie ein Spiel aus. Dadurch gelangen Sie in den Hauptschirm des Spieles. Hier können Sie das Spiel starten, Highscores anzeigen, die Anleitung lesen oder sich einen Screenshot vom Spiel anzeigen lassen.



Mit „Zurück“, gelangen Sie immer in die vorherige Menuauswahl!

Bei der Anwahl der **TAB Info** Option, gelangen sie in den **Informationsscreen**.



Hier sehen sie die **Telefon - Faxnummer** und **Internetadresse** der **TAB Austria**, Ihre genaue **Softwareversion**, Ihre **Dongleversion** und Ihre **Systemversion**. Sollte ein Supervisor PIN aktiviert sein, kann die Aufsicht hier Ihren PIN eingeben. Zur PIN Eingabe gelangt man, indem man die Taste **START** betätigt!

Die Basslautstärke und Grundlautstärke wird an der Wooferbox im PC Raum eingestellt. Der Bass sollte auf Minimum die Grundlautstärke auf 5 (Regler zwischen 4 u. 6 sichtbar) eingestellt werden. Unter dem Punkt **Allgemeines** im **Testmode** drücken Sie die Tasten "+,-" zum Einstellen der Spiel und Stand-By Lautstärke. Wenn sie den Verstärker für die externe Regelung sperren wollen, so können sie dies im **Testmode** unter dem Menu **Allgemeines** erledigen (siehe Seite 18).

## Online Terminal Management

Das Online Terminal Management bietet erstmals die Möglichkeit, vernetzte Geräte von zu Hause aus zu betreuen.

Über die Online Terminal Management Homepage lassen sich eine Vielzahl von Funktionen per Mausklick ausführen:

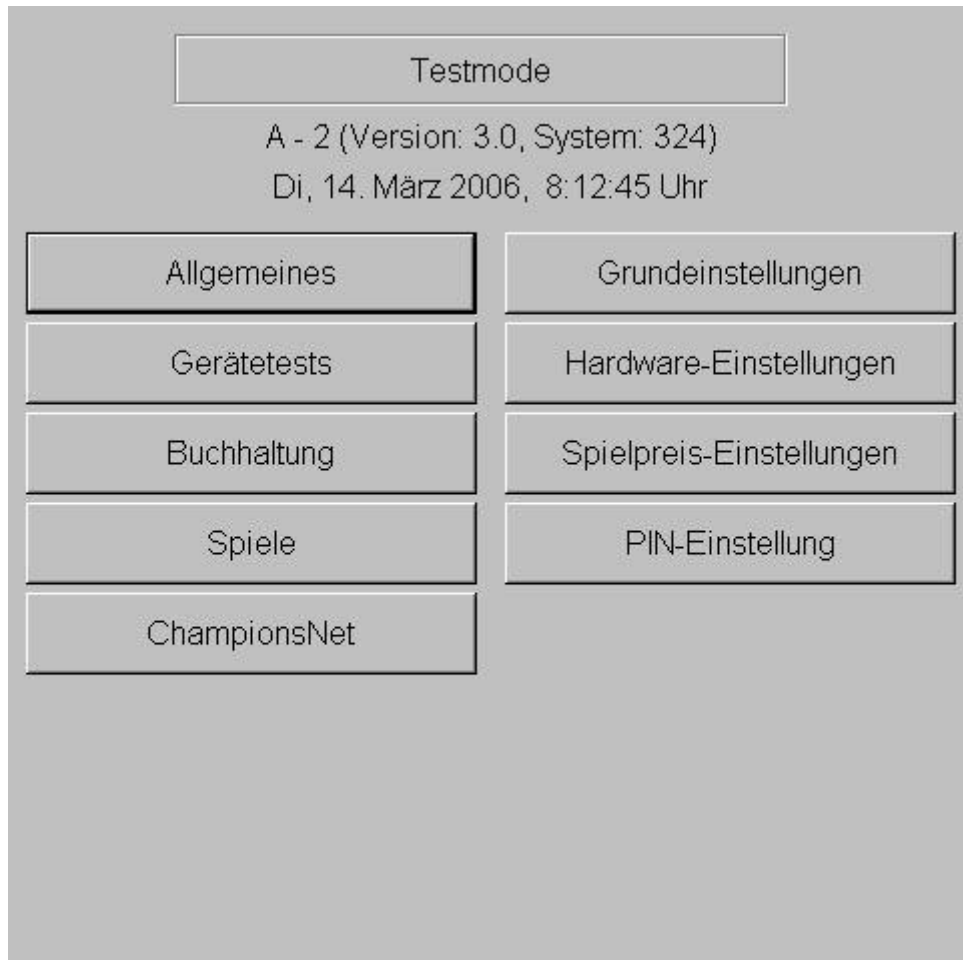
- **Online Musik Shop**  
Musik online auf einzelne Terminals aufspielen.
- **Online Turniere (nur bei Silverball und Virtual Pinball Geräten)**  
Turniere selbst erstellen, verwalten und teilnehmen!
- **Online Service**  
Wichtige Daten der Terminals online abrufen und das rund um die Uhr.
- **Terminal und Lizenzverwaltung**  
Hier können sie alle Ihre Terminals mit den einzelnen Lizenzen verwalten und z.B. ihre Version Online updaten ( **Online Version Plus** )!

Die OTM Anmeldung erfolgt direkt unter [www.tab.at/otm](http://www.tab.at/otm)

Bei erstmaliger Registrierung erhalten sie für 3 Monate kostenlos Lizenzen womit sie Ihr Terminal in den Online Service freischalten können. Die Preise für mp<sup>3</sup> und Video Titel sowie weitere Details zum OTM Service entnehmen sie bitte der Homepage [www.tab.at](http://www.tab.at) im **OTM** Bereich.

Um in den **Testmode** zu gelangen, öffnen sie die **Fronttüre** und stellen den **Testschalter**, der sich mittig an der Strebe über dem Hardware Zähler befindet, auf **EIN**. Der *Virtual Pinball* Testmode erscheint am Bild

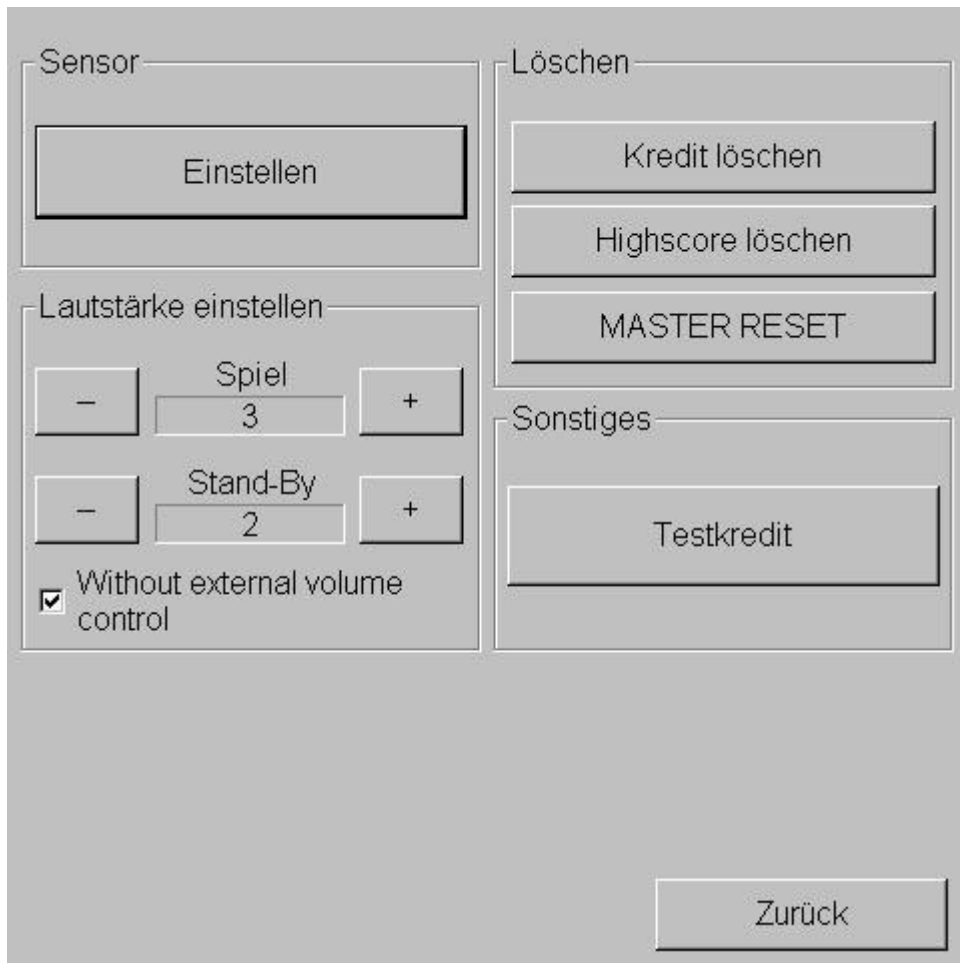
### Testmode



Im Testmode können sie alle relevanten Einstellungen für Ihr Gerät vornehmen. Am oberen Bildschirmrand, sehen sie Ihre exakte **Softwareversion** des Virtual Pinball und die **Version** Ihres **Dongles**.

Die Sprache kann jederzeit im Testmode mittels Betätigen der **SHOOT-OUT** Taste gewechselt werden!

## Allgemeines



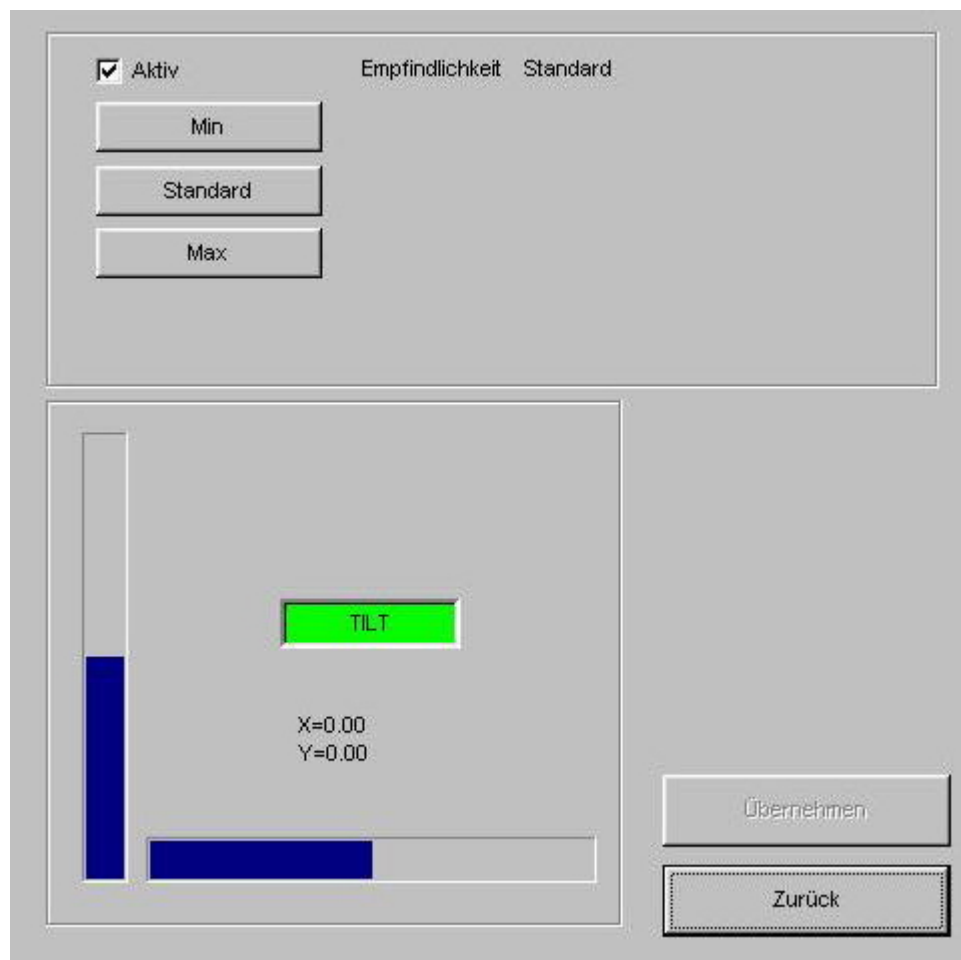
- **Sonstiges:**  
Testkredit  
 Hier können sie Testkredite selbstständig aufbuchen.
- **Lautstärke einstellen:**  
Spiel  
 Die Lautstärke für das Spiel mit den Plus/Minus Tasten einstellbar.  
Stand-By  
 Die Lautstärke für den Standby Mode mit den Plus/Minus Tasten einstellbar.  
without external volume control  
 Sollte der externe Verstärker keinen Regler haben, so sollte diese Option aktiviert werden, da der Sound sonst zu laut ist.

- **Sensor:**

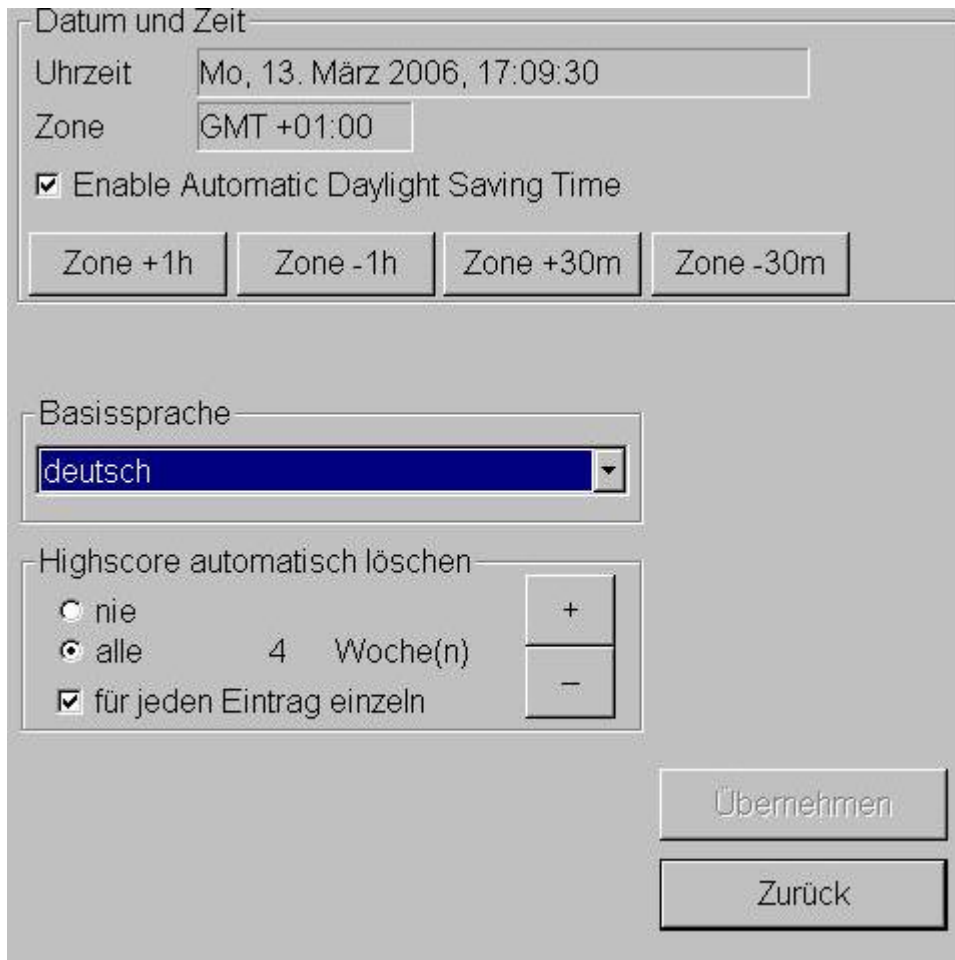
- Einstellen

- Hier gelangt man in das Einstellungs Menü des Tilt Sensors. Mit **Aktiv** kann der Tilt Sensor ein- bzw. ausgeschaltet werden. Die Tasten Min; Standard; Max sind für die Empfindlichkeit des Sensors zuständig. Bei Bewegungen auf das Gerät

- wird im Anzeigefeld die Bewegung grafisch wiedergegeben. Wird nun das Gerät bewegt, kann die Empfindlichkeit nun mit den drei Tasten eingestellt und überprüft werden. Ist der Schwellwert für Tilt überschritten leuchtet die grüne Anzeige kurz rot auf

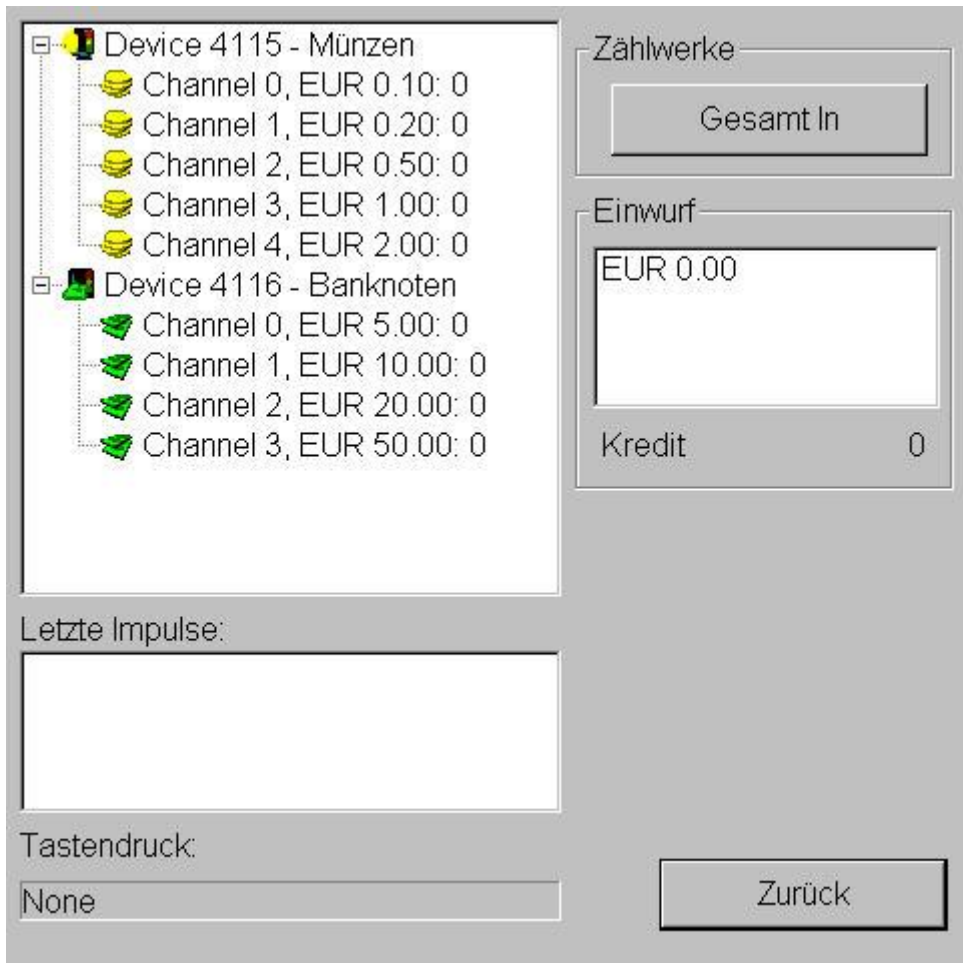


## Grundeinstellungen



- **Datum und Uhrzeit**  
Hier können sie die aktuelle Uhrzeit und das Datum einstellen. Wenn das Gerät im Championsnet aktiv ist, wird das Datum und die Uhrzeit automatisch eingestellt. Sie können dann nur die Zeitzonen um 30 Minuten oder 1 Stunden weise einstellen.
- **Basissprache**  
Hier bestimmen sie die Basissprache für dieses Gerät.
- **Freispiel bei Spielende**  
Hier können sie einstellen, ob nach einem Flipperspiel der Kunde ein Freispiel erhalten soll.

## Menu Gerätetest



Device 4115 - Münzen

- Channel 0, EUR 0.10: 0
- Channel 1, EUR 0.20: 0
- Channel 2, EUR 0.50: 0
- Channel 3, EUR 1.00: 0
- Channel 4, EUR 2.00: 0

Device 4116 - Banknoten

- Channel 0, EUR 5.00: 0
- Channel 1, EUR 10.00: 0
- Channel 2, EUR 20.00: 0
- Channel 3, EUR 50.00: 0

Zählwerke

Gesamt In

Einwurf

EUR 0.00

Kredit 0

Letzte Impulse:

Tastendruck:

None

Zurück

- Münzen:** Test zur richtigen Erkennung und Zuordnung des Münzeinwurfes.
- Banknoten:** Test zur richtigen Erkennung und Zuordnung des Banknoteneinzuges.
- Letzte Impulse:** Hier wird die richtige Erkennung der Münzen und Banknoten gezeigt.
- Tastendruck:** Überprüfung der Tasten auf Funktion und richtige Anordnung.
- Zählwerke:** Überprüfung und Test des Zählwerkes. Nach Drücken des "Gesamt In" Buttons müssen am Zählwerk 10 Impulse aufgezählt werden.

## Menu Hardwareeinstellungen



**Münzen:** Hier bestimmen sie welche Münzen vom Gerät angenommen werden sollen und deren Wertigkeit. Wenn möglich, dann kann hier jeder Kanal ein- oder ausgeschaltet werden.

**Banknoten:** Hier bestimmen sie welche Banknoten vom Gerät angenommen werden sollen und deren Wertigkeit. Wenn möglich, dann kann hier jeder Kanal ein- oder ausgeschaltet werden.










**Zählwerksimpuls:** Einstellung der Wertigkeit eines Zählwerkimpulses.

**Währung:** Einstellungen der programmierten Währung für die Anzeige im Spielbetrieb.

**VDAI:** Einstellungen für das VDAI- Auslesegerät.

## Menu Buchhaltung

Mi, 8. März 2006, 14:38:44 GMT -  
Di, 14. März 2006, 8:13:06 GMT

 0.10	1
 0.20	1
 0.50	1
 1.00	1
 2.00	1
Münzen	3.80
 5.00	0
 10.00	0
 20.00	0
 50.00	0
Banknoten	0.00
Gesamt In	3.80

Einspielergebnis	
Währung	EUR
Gesamt In	3.80
Gesamt Out	0.00
<hr/>	
	3.80
Testkredite:	2
Freispielkredite:	0
Laufzeit:	133:26
Spielzeit:	0:55

Buchhaltung sichtbar im Aufsicht-Testmenü

Buchhaltung 2

Löschen

Zurück

Hier wird die komplette Buchhaltung angezeigt. Ob eine Aufsicht Einsicht in diese Daten haben soll, können sie mit der Checkbox unten einstellen.

- Buchhaltung 1**  
 Hier werden sämtliche Einnahmen von Münzen, Banknoten und Bonuscards angezeigt und die Gesamtsumme ausgerechnet. Weiters werden hier die Testkredite, Bonuskredite, Musikkredite und die Laufzeit des Gerätes angezeigt.

- **Buchhaltung 2**

Hier werden die Gesamteinspielungen, Testkredite, Musikkredite und die Laufzeit angezeigt

Buchhaltung 2

Di, 7. März 2006, 16:04:43 GMT -  
Mo, 13. März 2006, 16:10:57 GMT

Einspielergebnis

Währung

---

Gesamt In	3.80
Gesamt Out	0.00

---

3.80

Testkredite:	2
Freispielkredite:	0
Laufzeit:	137:52
Spielzeit:	3:06

Hinweis:

Sie können Buchhaltung 1 und Buchhaltung 2 getrennt voneinander löschen.

## Spielpreis-Einstellungen

Spielpreiseinstellung

Geldwert	Kredit	Währung
0.50	1	EUR
2.00	5	

Standard1 (normal)

Standard2 (Bonus)

Freispiel-Modus

Übernehmen

Zurück

- **Spielpreiseinstellung**

Hier können sie die Kreditwertigkeit einstellen. Hier z.B. sind 50 Cent = 1 Kredit. Mit den Zählereinheiten können sie diese Wertigkeiten verändern. Dies ist die Einstellung für Standard1(normal). In Standard2 (Bonus) können sie Bonuseinstellungen festlegen

- **Freispiel-Modus**

Wenn sie den Freispiel-Modus aktivieren, haben sie unendliche Kredite zur Verfügung. Es werden Ihnen am Gerät nun 99 Kredite angezeigt.

## Spiele

	Spiel	Kredit	Schwierigkeitsstufe
<b>Popstar</b>	ein	1	mittel
Air Commander	ein	1	mittel
Pirates of the Sea	ein	1	mittel
Space Captain	ein	1	mittel
Bubbles	ein	1	mittel
Crazy Marbles	ein	1	mittel

Spieleinstellung

Popstar

Spiel

ein  
 aus

Spielpreis

1  
Kredit(e)

+1  
-1

Spiel-Schwierigkeitsgrad

leicht  mittel  schwer

Statistik

gewähltes Spiel    alle Spiele    Übernehmen

End of game free play    Zurück

Im oberen Bildbereich sehen Sie, welche Spiele derzeit auf dem Gerät verfügbar sind und welche aktiviert sind. Jedes Spiel kann „EIN“ und „AUS“ geschaltet werden.

Wird im oberen Bildbereich ein Spiel angewählt, können mit der Taste „**gewähltes Spiel**“ die genauen Statistiken abgerufen werden.

Mit der Option „**End of game free play**“ können Sie das Glücksrad mit Ende des Spiels ein- oder ausschalten.

## Menu PIN-Einstellung

Wählen Sie den zu ändernden PIN aus und geben Sie danach den neuen PIN ein!

PIN einstellen für

Aufsicht 1	****	ändern
<input checked="" type="checkbox"/> aktivieren		
Aufsicht 2	****	ändern
<input type="checkbox"/> aktivieren		
Aufsicht 3	****	ändern
<input type="checkbox"/> aktivieren		

PIN einstellen für

Testmode	****	ändern
<input type="checkbox"/> aktivieren		

PIN einstellen für

Buchhaltung 2	****	ändern
<input type="checkbox"/> aktivieren		

Zurück

- Hier können sie 3 verschiedenen Aufsichtspersonen PIN`s zuweisen, mit denen die Aufsicht dann in einen speziellen Testmode gelangt wo nur spezielle Menus angezeigt und geändert werden können.
- Sie können hier auch einen PIN festlegen ohne den im Testmode nichts verändert oder eingestellt werden kann.
- Ebenfalls können sie einen PIN nur für die Buchhaltung2 festlegen.

## Championsnet

Gerät/Aufstellplatz	
Maschinennummer	31909
Name des Lokals	LuckyVP46
Plz/Ort	4052 Ansfelden
Adresse	Haiderstr. 40
Telefonnummer	
Faxnummer	
Email	
Land	Österreich
<input type="button" value="ändern"/>	

Verbindung (Network - Direct)	
Rufnummer	
Benutzername	
Uhrzeit	20:30
<input type="button" value="ändern"/>	

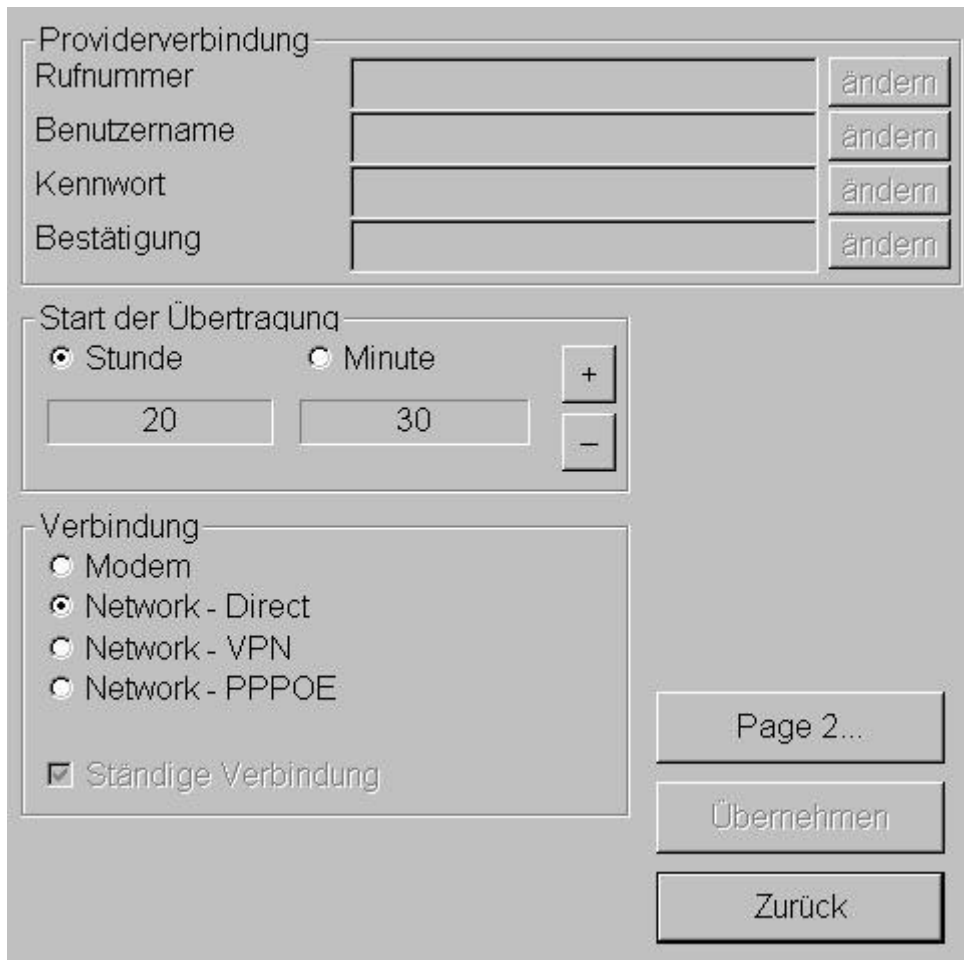
<input type="button" value="Verbindung testen"/>	
<input type="button" value="Registrieren ..."/>	
<input type="button" value="Daten empfangen"/>	<input type="button" value="Protokoll"/>
<input checked="" type="checkbox"/> aktivieren	<input type="button" value="Zurück"/>

- Championsnet aktivieren

Wählen sie den Punkt **Ändern** bei **Verbindung** und sie gelangen in folgendes Menu:

- **Providerverbindung**
  - Einstellen mit Eintragen des Typs, Rufnummer, Passwort
- **Start der Übertragung**

Hier können sie bestimmen wann die Übertragung von Daten automatisch erfolgen soll.



The screenshot shows a settings window with three main sections:

- Providerverbindung:** A table with four rows for 'Rufnummer', 'Benutzername', 'Kennwort', and 'Bestätigung'. Each row has a text input field and an 'ändern' button to its right.
- Start der Übertragung:** Two radio buttons for 'Stunde' (selected) and 'Minute'. Below them are two input fields containing '20' and '30', and two buttons labeled '+' and '-'.
- Verbindung:** A list of radio buttons: 'Modem', 'Network - Direct' (selected), 'Network - VPN', and 'Network - PPPOE'. Below this is a checked checkbox labeled 'Ständige Verbindung'.

At the bottom right of the window are three buttons: 'Page 2...', 'Übernehmen', and 'Zurück'.

- **Connection Type**

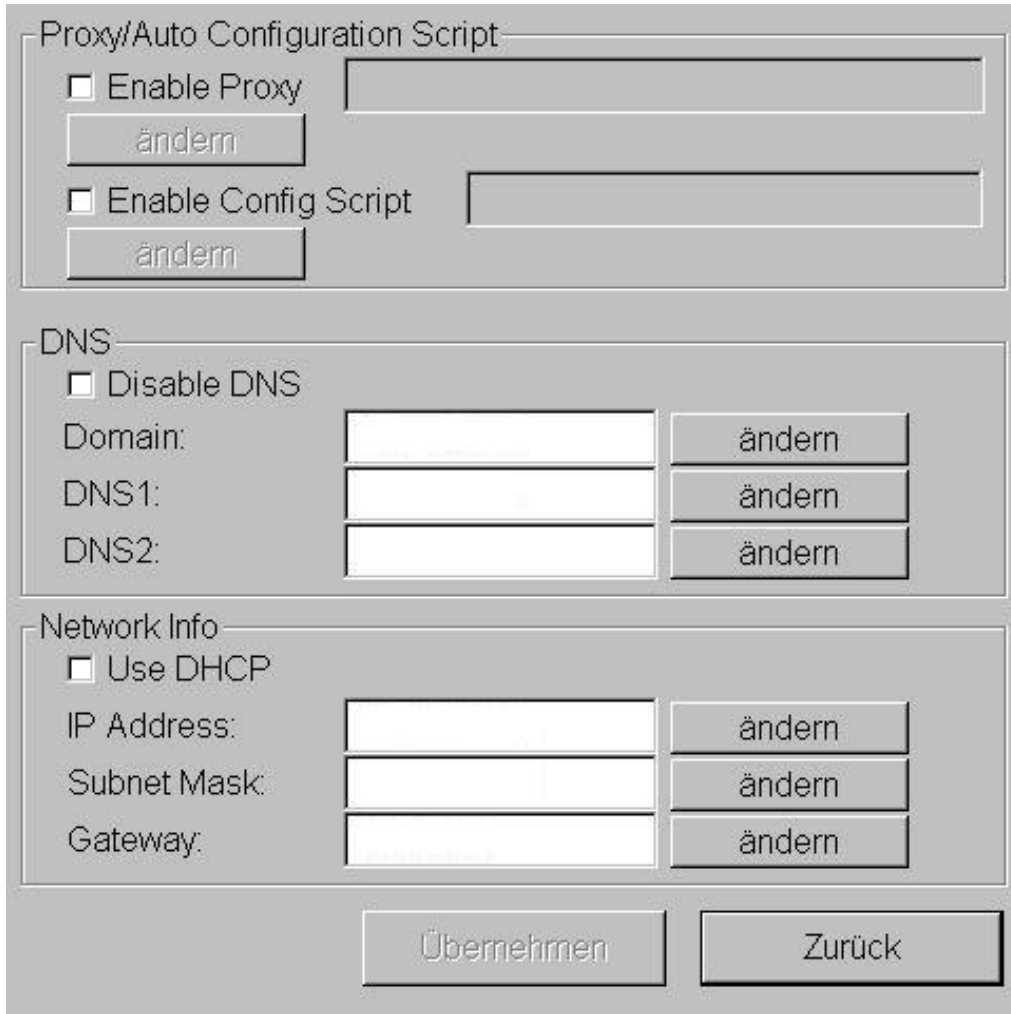
Hier bestimmen sie die Art ihrer Internetverbindung. Das Kontrollkästchen **Ständige Verbindung** sollten sie **deaktiviert** lassen, da sonst das Gerät eine ständige Verbindung herstellt und das zu erheblichen Verbindungskosten führen kann!

- Modem  
Hier wird die Verbindung über ein eingebautes analoges Modem oder eine ISDN Karte hergestellt (optional). Aktivieren sie bei **Connection Type** das **Modem**. Nun können sie bei **Providerverbindung** ihre Rufnummer, Einwahlnummer (Benutzername) sowie das Passwort eingeben.  
Bitte geben sie das Passwort bei **Bestätigung** ein 2. mal ein. **Bild 1.0** auf Seite 31 beschreibt **Page 2** für die Verbindungseinstellungen. Vergewissern sie sich, dass hier keine Eintragungen sowie Aktivierungen vorgenommen wurden.
- Network Direct  
Hier ist Ihr Gerät in einem internen Netzwerk verknüpft. Es werden keine Einwahlparameter benötigt. Benötigt werden hier ausschließlich die Einstellungen auf **Page 2**.  
Wählen sie die Verbindung **Network Direct** und betätigen sie die Schaltfläche **Page 2** (siehe **Bild 1.0**). Für die Daten kontaktieren sie bitte Ihren Netzwerkadministrator und tragen diese anschließend ein.
- Network – VPN  
Wird generell für ADSL Nutzer benutzt. Sie erhalten von Ihrem Provider die notwendigen Daten wie Rufnummer, Benutzerkennung sowie Ihr Passwort. Stellen sie Ihre Verbindungsauswahl auf **Network – VPN** und tragen sie die Daten ein. Nun wechseln sie in die **Page 2 (Bild 1.0)** und dort sollten folgende Daten eingetragen werden und aktiviert werden:
  - **Disable DNS** deaktivieren
  - DNS 1 eintragen
  - DNS 2 eintragen
  - **Use DHCP** deaktivieren
  - IP Adresse eintragen
  - Subnet Mask eintragenSie erhalten die gültigen Einstellungsdaten von Ihrem Internetanbieter.
- Network – PPPOE  
Für Benutzer von TDSL. Sie erhalten Ihre Daten, wie z.B. Rufnummer, Benutzerkennung und Passwort von Ihrem Provider. Stellen sie Ihren Verbindungstyp auf **Network – PPPOE** und tragen ihre Daten ein. Nun gehen sie in die **Page 2 (Bild 1.0)** und dort sollten folgende Daten eingetragen werden und aktiviert werden:
  - **Disable DNS** aktivieren
  - **Use DHCP** deaktivieren
  - IP Adresse eintragen
  - Subnet Mask eintragenSie erhalten die gültigen Einstellungsdaten von Ihrem Internetanbieter.

Sie können auch mehrere Geräte miteinander verbinden und dann in das Internet verbinden lassen. Dazu benötigen sie einen **Hardware Router** der über einen DFÜ Anschluss die Verbindung ins Internet herstellt. Ein DFÜ-Anschluss ist z.B. eine ADSL-Verbindung. Mit der Netzwerkkarte – On Board konfigurieren Sie ein lokales Netzwerk (siehe Einstellungen **Network Direct**). Die PCs werden dann an den Router angeschlossen und dieser wiederum an den DFÜ-Anschluss.

**Page 2** des Menus **Providerverbindung:**

Bild 1.0



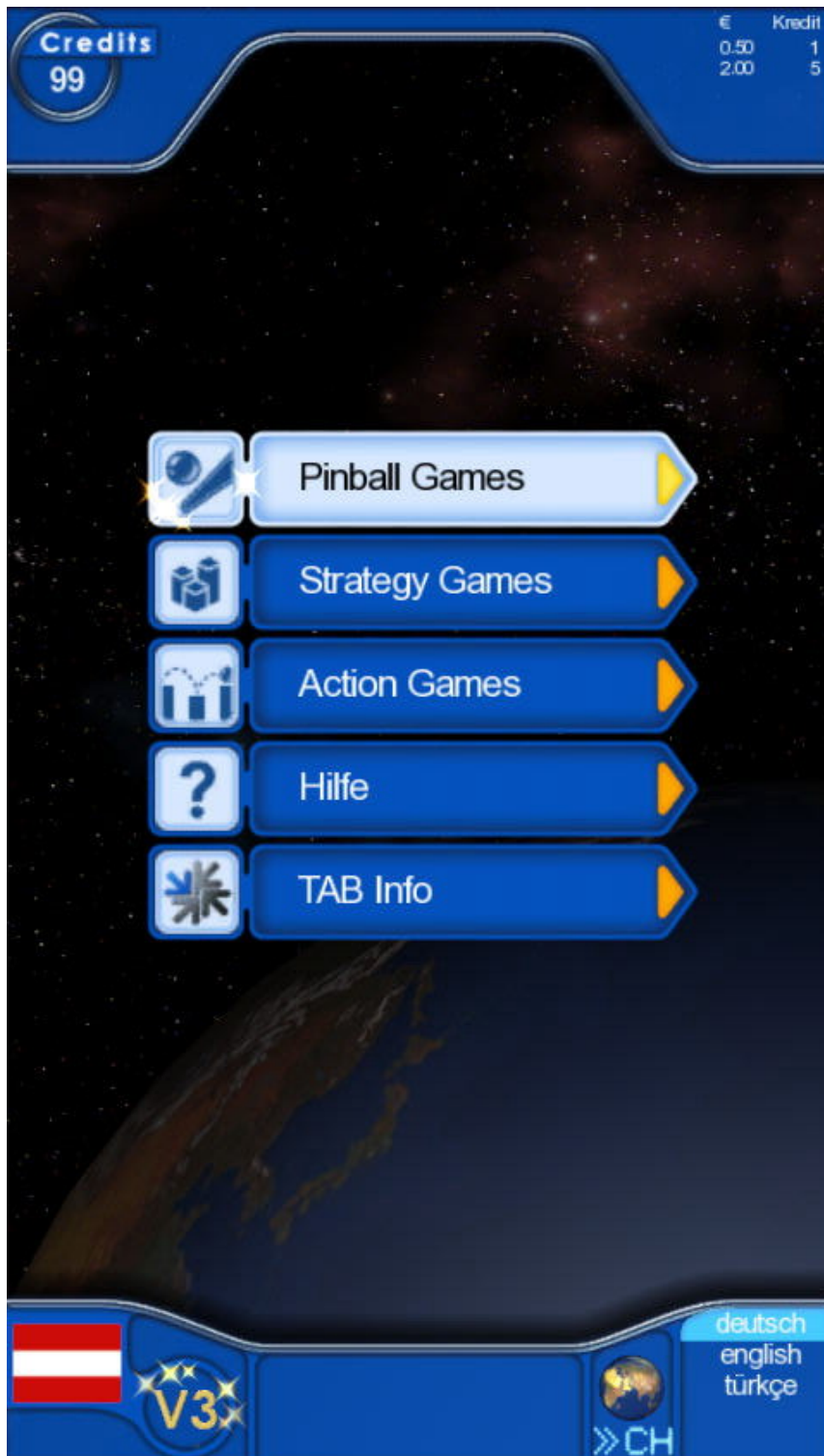
The screenshot shows a configuration window with three main sections:

- Proxy/Auto Configuration Script:** Contains two checkboxes: "Enable Proxy" and "Enable Config Script". Each checkbox is followed by a text input field and a button labeled "ändern".
- DNS:** Contains a checkbox "Disable DNS". Below it are three rows: "Domain:", "DNS1:", and "DNS2:". Each row has a text input field and a button labeled "ändern".
- Network Info:** Contains a checkbox "Use DHCP". Below it are three rows: "IP Address:", "Subnet Mask:", and "Gateway:". Each row has a text input field and a button labeled "ändern".

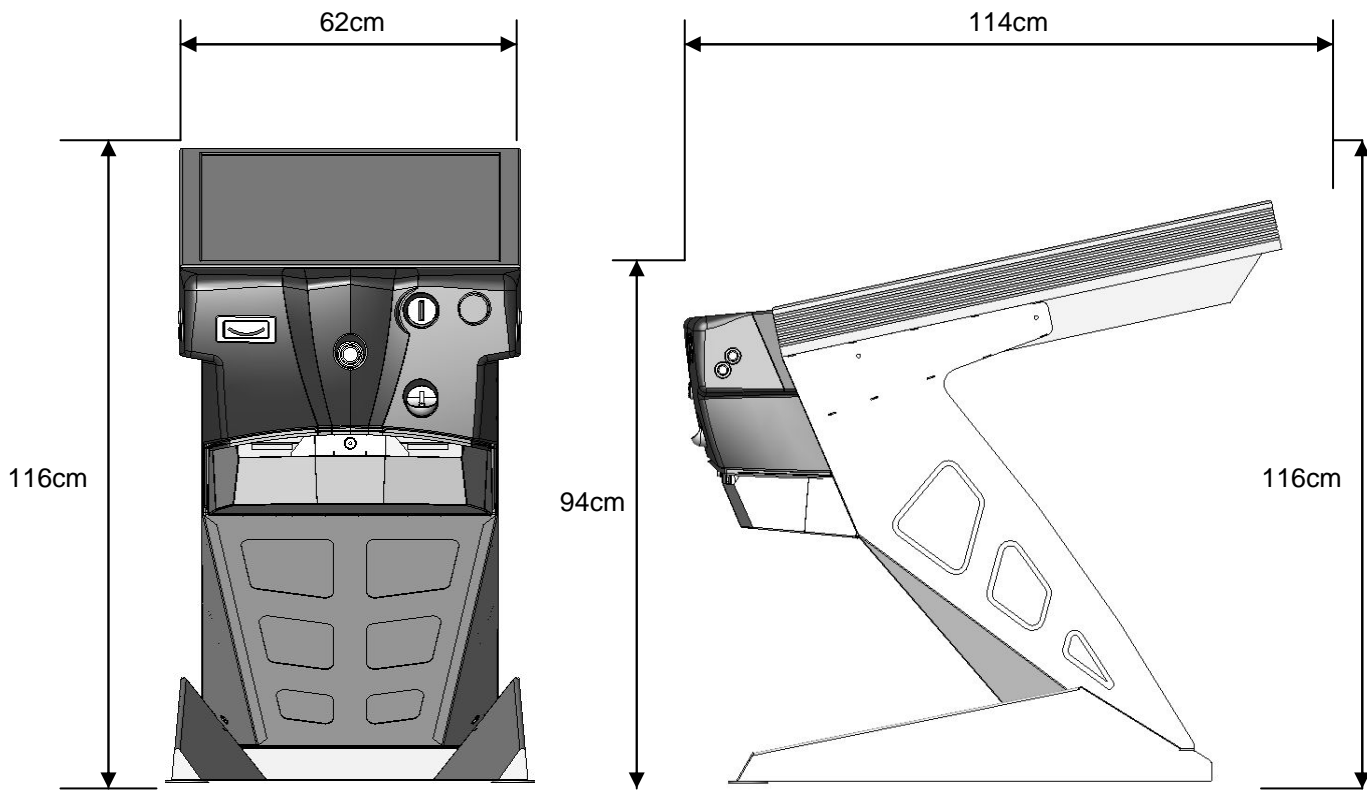
At the bottom of the window are two large buttons: "Übernehmen" and "Zurück".

Hier geben sie Ihre Internet Einstellungen ein. Sollten diese nicht funktionieren, so kontaktieren sie Ihren Internetprovider oder Netzwerkadministrator.

Um den **Testmode** zu verlassen und wieder in die Hauptoberfläche zu wechseln, stellen sie einfach den Schaltern für den **Testmode** auf **AUS**.  
Sie befinden sich nun wieder im Virtual Pinball **Hauptmenu**



## Technische Daten



- **Abmessungen mit Verpackung**

<u>Breite:</u>	115 cm
<u>Höhe:</u>	105 cm
<u>Tiefe:</u>	150 cm
<u>Gewicht:</u>	173 kg *)

- **Abmessungen Gerät**

<u>Breite:</u>	62 cm
<u>Höhe:</u>	116 cm
<u>Tiefe:</u>	114 cm
<u>Gewicht:</u>	126 kg *)

- **Elektrische Daten**

Stromanschluss:	230 Volt an Steckdose
Leistung:	450 Watt

\*) Hinweis:

Das Gewicht kann sich je nach optionalen Einbau von Zusatzkomponenten ändern!

**Hinweis:**

Beim Zusammenschließen von mehreren Geräten über einen Stromverteiler sollte folgendes beachtet werden:

Bei einem fachgerecht installierten Stromanschluss mit der Sicherung von 13 Ampere, sollten nicht mehr als 3 Geräte angeschlossen werden.

## Fehlerbehebung

Störung	Fehlerursache	Abhilfe
Plasma funktioniert nicht	Verbindungskabel (DVI) vom PC zum Plasma ist nicht richtig angesteckt bzw. der Netzstecker ist nicht angesteckt.	Verbindungskabel (DVI) überprüfen ggf erneuern. Netzkabel überprüfen
Beim Start gibt es eine Meldung: MEMORY TEST FAIL	Speicher defekt	PC austauschen
Bildschirm dunkel, Lüfergeräusche aber hörbar und Verbindungen in Ordnung	PC defekt	PC austauschen
Trackball reagiert nicht	Verbindungskabel von Trackball nicht ordentlich angesteckt.	Überprüfen Sie die Steckverbindung am PC (PS2) zum Trackball
Kein Ton oder Ton zu leise	Lautsprecher in der Rückwand ausgeschaltet oder der manuelle Lautstärkeregler auf Minimum.	An der Wooferbox die Power Led (grün) kontrollieren ob diese leuchtet bzw. Lautstärkeregler aufdrehen.
Zu wenig Bass	Bassregler auf der Wooferbox auf Minimum	Bassregler neu einstellen
Tiltensor reagiert nicht	Tiltensor im Testmode deaktiviert	Einstellungen im Testmenü überprüfen.
Keine Funktion	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt Netzschalter nicht eingeschaltet Netzsicherung durchgebrannt	Den Netzstecker einstecken Netzschalter einschalten Neue Sicherung einbauen
Eine oder mehrere Tasten funktionieren nicht	Flachstecker nicht angesteckt Taste nicht korrekt zusammengebaut oder defekt	Steckverbindungen kontrollieren Taste kontrollieren oder austauschen
Münze wird falsch gezählt	falsche Wertigkeit programmiert	Programmeinstellung überprüfen
eingeworfene Münzen fallen durch	Keine Spannung am Münzprüfer Verunreinigung des Münzprüfers Münzkanal nicht belegt Münzprüfer defekt	Spannungsversorgung überprüfen Münzprüfer reinigen Programmierung ändern Münzprüfer austauschen
Schlechte Münzannahme	Verunreinigung des Münzprüfers	Münzprüfer reinigen
Zählwerk funktioniert nicht	Zählwerk defekt	Zählwerk austauschen

## **Fehlermeldungen**

Während dem Kopiervorgang können verschiedene Fehlermeldungen auftreten. Anschließend eine Liste der möglichen Meldungen:

### **HARDLOCK DONGLE NOT CONNECTED**

Der Dongle muss für den Kopiervorgang angeschlossen sein, Dongle-Anschluss überprüfen.

### **WRONG DONGLE CONNECTED**

Der Dongle muss für den Kopiervorgang angeschlossen sein, Dongle-Anschluss überprüfen.

### **UNKNOWN CONFIGURATION**

Die Update-Festplatte unterstützt die Geräte-Konfiguration nicht, bitte durch TAB überprüfen lassen.

### **OVERWRITE PROTECTION**

Anordnung der Festplatten überprüfen, ansonsten bitte durch TAB überprüfen lassen.

### **PARTITION ERROR**

Die Festplatte, die upgedatet werden soll, lässt sich nicht einrichten. Entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel ist defekt.

### **MASTERDISK ERROR**

Beim Zugriff auf die Update-Festplatte ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Update-Festplatte oder möglicherweise der Wechselrahmen und das zugehörige Festplattenkabel sind defekt.

### **SLAVEDISK ERROR**

Beim Zugriff auf die Festplatte, die upgedatet werden soll, ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel sind defekt.

### **MASTER COPY FILES ERROR**

Beim Lesen von der Update-Festplatte ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Update-Festplatte oder möglicherweise der Wechselrahmen und das zugehörige Festplattenkabel sind defekt.

### **SLAVE COPY FILES ERROR**

Beim Schreiben auf die Festplatte, die upgedatet werden soll, ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel sind defekt.

### **NOT COMPLETELY UPDATED**

Der Update-Vorgang wurde nicht vollständig durchgeführt und muss wiederholt werden.

### **CHECK FILES ERROR**

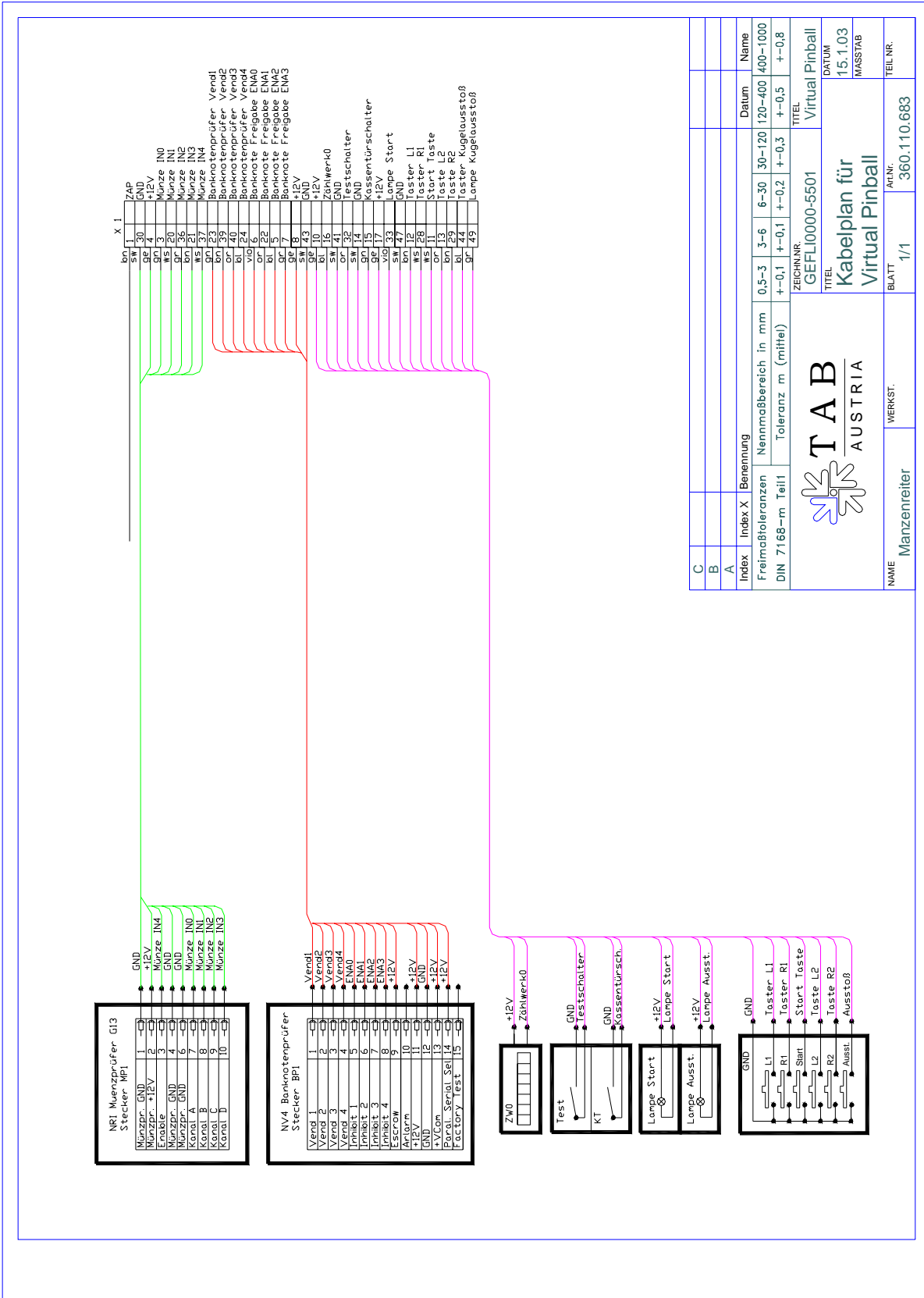
Der Festplatteninhalt entspricht nicht der Vorgabe. Den Update-Vorgang zur Berichtigung durchführen. Tritt der Fehler sofort nach einem Update-Vorgang auf, so ist entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel defekt.

## Ersatzteilliste Virtual Pinball

	Material	Materialtext	
0010	360110683	Kabelbaum Virtual Pinball	1 ST
0020	671115507	Kombinetzfilter 4A inkl. 2x Sicherung 3,	1 ST
0030	462982001	CCFL-Inverter	2 ST
0040	462981001	CCFL-Backlight Type 275mm x 2,5mm (cord	4 ST
0050	831800000	Display 42" Plasterm 42-670 mit Wärmet.	1 ST
0060	360110686	DVI Videokabel Stecker/Stecker 24+1 2m	1 ST
0070	675196055	Gegenhacken E2.05.00.04/5	2 ST
0080	412120290	Lautsprecher Virtual Pinball	1 ST
0090	210075080	Kunststofffront Virtual Pinball	1 ST
0100	210075081	Kunststofffür Kassa Virtual Pinball	1 ST
0110	210075082	Plexi seitlich Virtual Pinb	2 ST
0120	210075083	Plexi Front Virtual Pinb	1 ST
0130	675161011	Fuß Virtual Pinball	1 ST
0140	675161012	Mittelteil Virtual Pinball	1 ST
0150	675161013	Klemmleiste Plexi vorne Virtual Pinball	1 ST
0160	675161014	Rückwanddeckel Virtual Pinball	1 ST
0170	675161015	Verriegelungszapfen Virtual Pinball	2 ST
0180	675161016	Münzprüferhalterung Virtual Pinball	1 ST
0190			1 ST
0200	213078385	Gummipuffer Typ A 8x8mm hart 12.2001.510	1 ST
0210	210010510	Aschenbecher für Virtual Casino 29-0220	1 ST
0220	675191501	Schloss 22,3 mm (7/8")	1 ST
0230	675191465	Schloß 20mm STS 624.097	1 ST
0240	831000080	PC komplett Virtual Pinball ohne Dongle	1 ST
0270	464065241	Münzprüferhalterung Kunststoff SB II A07	1 ST
0280	464071426	Münzrückgabe SILVERBALL II	1 ST
0290	464071425	Münzeinwurf SILVERBALL II	1 ST
0300	361110127	Kassa Kunstst. Virtual Pinb. 116x126x280	2 ST
0310	360141810	Netzkabel m.Winkelschukosteck. u.gerade	1 ST
0320	831100004	Software-Lizenz für WIN98	1 ST
0330	675196050	Spannverschluss E2.05.00.04/6	2 ST
0340	771064306	Taster orange Virtual Pinball	4 ST
0350	771200736	Taster rund orange	1 ST
0360	771200734	Taster rund gelb	1 ST
0370	464138464	Münzprüfer NRI G13.6001England/Euro	1 ST
0380	840030100	Exportverpackung Pinball Unterbau	1 ST
0390	840030105	Exportverpackung Pinball Display	1 ST
0410	414165020	Platine Tiltensor Virtual Pinball	1 ST
0430	464071430	Münzeinwurführung für Virtual Pinball	1 ST
0440	675161020	Kassentürblech für Virtual Pinball	1 ST
0450	675161021	Riegelscheibe für Virtual Pinball	1 ST
0460	675161022	Scharnier für Virtual Pinball	1 ST
0470	675161023	Winkelblech Tiltensor Virtual Pinball	1 ST

0480	675161024	Aschenbecherblech Virtual Pinball	1	ST
0500	10100515	Banknotenakzeptor NV-4 Standard	1	ST
0520	675161025	Haltewinkel SW-Netzteil Virtual Pinball	1	ST
0560	213078400	Gummipuffer Typ E D 30x H 17mm G M10	4	ST
0570	831900300	Trackball orange PS2	1	SET
	831000080	PC komplett Virtual Pinball ohne Dongle		
0010	831900027	PC Gehäuse Picture Box verzinkt GTOUFO70	1	ST
0020	22011450	Abdeckplatte PC Picture-Box GTOUFO7000-0	1	ST
0030	22011455	Update-Einschub PC Picture Box GTOUFO700	1	ST
0040	22082032	Halteblech Festplatte PC Picture Box GTO	1	ST
0060	831000070	PC Grafikkarte ATI 128MB	1	ST
0070	831900031	PC Lüfter mit Boardanschluss	1	ST
0080	831900009	PC Wechselrahmen-Platine	1	ST
0090	831000040	PC Festplatte 40 GB	1	ST
0100	831000071	PC CPU Pentium III 1,2 GHz, 512KB Cache	1	ST
0120	831600018	PC Netzteil CE Task 250W	1	ST
0130	414164058	Platine I/O-Controller SB Pro PC	1	ST
0140	285260045	Dongle Hardlock	1	ST
0150	831900011	PC HDD Kabel	1	ST
0160	831300017	PC RAM 256MB SDRAM 168pin 100MHz	1	ST
0170	831000044	PC Motherboard QDI TAB	1	ST
0180	360110657	Kabel für Spannungsversorgung	1	ST

# Kabelplan



## EG-Konformitätserklärung



### EG-Konformitätserklärung

**Dokument-Nr.:** QZ 1000/029/01/201102

**Hersteller:** TAB Austria  
Industrie- und Unterhaltungselektronik GmbH & Co KG

**Anschrift:** A - 4052 Ansfelden  
Österreich  
Tel. 07229/78040, Fax 07229/78660

**Produktbezeichnung:** SPIELAUTOMAT  
**Type:** Virtual Pinball

Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender Europäischer Richtlinien überein:

**Richtlinie:** 73 / 23 / EWG  
Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten, betreffend elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, geändert durch RL 93 / 68 / EWG.

**Richtlinie:** 89 / 336 / EWG  
Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit geändert durch die RL 91 / 263 / EWG, 92 / 31 / EWG, 93 / 68 / EWG und 93 / 97 / EWG.

Die Übereinstimmung des bezeichneten Produktes mit den Vorschriften der Richtlinien wird nachgewiesen durch die Einhaltung der relevanten Abschnitte folgender Normen:

	Dokumentbezeichnung	Ausgabedatum
<b>Harmonisierte Europäische Normen:</b>	EN 55022	1998
	EN 55024	1998
	EN 60950	2000
	EN 61000-3-2	2000
	EN 61000-3-3	2000

**Ausstellender Bereich:**  
**Geschäftsführer:**  
**Ort, Datum:**

GF  
Ing. Siegfried Dattl  
Ansfelden, am 16. Mai 2003

**Rechtsverbindliche Unterschrift / Stempel:**



Industrie- und Unterhaltungselektronik GmbH & CoKG  
A-4052 Ansfelden  
Heidg. Straße 40  
Tel. +43 (0)7229/78040-0  
+43 (0)7229/78660  
www.tab.at, sales@tab.at

Die Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Die Sicherheitshinweise der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten!

## **Garantiebedingungen der TAB-AUSTRIA Industrie und Unterhaltungselektronik GmbH & Co KG** (im folgenden TAB genannt)

Für dieses Gerät gewähren wir eine Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

1. Sofern die „Allgemeine Geschäftsbedingungen der TAB-AUSTRIA Industrie- und Unterhaltungselektronik GmbH & Co KG“ durch die nachstehenden Bedingungen, welche die Voraussetzungen und den Umfang unserer Garantieleistungen umschreiben, nicht abgeändert werden, gelten diese unverändert weiter.
2. Die Garantiedauer beträgt für unsere Produkte ab Lieferung:
  - 24 Monate für alle Silverball Terminals (Silverball Strato, Silverball Strato Max, Silverball Cosmo, Silverball Cosmo Max, Silverball Pro, Silverball Max Pro, Silverball Beetle Pro, Silverball Beetle Max Pro)
  - 24 Monate für Max Fire, Max Fire Video, Virtual Pinball, Golden Island
  - 12 Monate für alle anderen Produkte, insbesondere Wettterminals
  - 6 Monate für alle Ersatzteile; wenn jedoch für die Geräte noch eine Garantiedauer von mehr als 6 Monate besteht, gilt diese Dauer zur Gänze auch für das Ersatzteil.
3. Garantie kann nur auf neue Produkte der TAB gewährt werden, nicht auf deren Ersatzteile, nicht auf Produkte anderer Marken und Hersteller sowie auf Ersatzteile hierzu. Ebenso gibt es keine Garantie auf gebrauchte Produkte.
4. Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/oder Herstellungsfehler, der bereits bei Übergabe bestanden hat, beruhen und uns innerhalb von 14 Tagen ab Erkennbarkeit und innerhalb der Garantiezeit an unseren Vertriebspartner oder den ersten Endabnehmer gemeldet werden. Für gebrauchte Geräte wird keine Garantie übernommen.
5. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf solche Komponenten, die für den Betrieb des Produkts unerlässlich sind. Sie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche sowie Verschleiß-Teile, wie z.B. Glas, Kunststoff oder Glühlampen. Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, lösen keine Garantiepflicht aus. Schäden, welche durch physische, chemische, elektrische oder elektrochemische oder sonstige, nicht mit dem gewöhnlichen, widmungsgemäßen Gebrauch verbundenen Einwirkungen ausgelöst werden, lösen keine Garantiepflicht aus wie auch Schäden, welche durch Wasser sowie durch anormalen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen herbeigeführt werden. Ebenso kann keine Garantie übernommen werden, wenn die Mängel am Gerät zurückzuführen sind auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, nicht fachgerechte Installation und Montage, Fehlgebrauch, Nichtbeachtung von Bedienungs- oder Montagehinweisen oder auf mangelnde Pflege.
6. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe vom Kunden selbst oder von Personen vorgenommen werden, die hierzu nicht befugt oder von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ersatzteilen, Ergänzungs- oder

Zubehörteilen versehen werden, die keine Originalteile sind, oder wenn Teile entfernt wurden.

7. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden, es sei denn, Verbesserung oder Austausch sind unmöglich oder für uns mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. In diesen Fällen kann Preisminderung oder, bei einem nicht nur geringfügigen Mangel, Wandlung begehrt werden.
8. Geräte, für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind uns zu übergeben oder an uns einzusenden. Instandsetzungen am Aufstellort sind nicht möglich. Transportkosten und das Transportrisiko trägt der Kunde.
9. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
10. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf.
11. Weitergehende oder andere Ansprüche (insbesondere solche auf Ersatz eines außerhalb des Gerätes entstandenen Schadens) sind, soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich vorgesehen ist, ausgeschlossen.
12. Diese Garantiebedingungen gelten für in Österreich gekaufte und betriebene Geräte. Sie gelten für Geräte, die ins Ausland verbracht werden, nur, wenn sie die technischen Voraussetzungen (z.B. Spannung, Frequenz, etc.) für das entsprechende Land aufweisen, dort behördlich zugelassen und für die jeweiligen Klima- und Umweltbedingungen geeignet sind.
13. Das TFT LCD Display besteht aus mehr als 1.000.000 Thin-Film Transistors (TFTs). Eine kleine Anzahl von fehlenden, schwarzen oder leuchtenden Punkten ist charakteristisch für TFT LCD Technologie. Ein Gewährleistungsanspruch besteht ab einer Anzahl von mehr als 15 fehlenden, schwarzen oder leuchtenden Punkten.

Fassung vom 25.4.2005

## END-USER LICENSE AGREEMENT FOR MICROSOFT SOFTWARE

**IMPORTANT - READ CAREFULLY:** This End-User License Agreement ("EULA") is a legal agreement between you (either an individual or a single entity) and the manufacturer ("Manufacturer") or the special purpose computing device ("SYSTEM") you acquired which includes certain Microsoft software product(s) installed on the SYSTEM ("SOFTWARE PRODUCT" or "SOFTWARE"). The SOFTWARE includes computer software, the associated media, any printed materials, and any "online" or electronic documentation. By installing, copying or otherwise using the SOFTWARE, you agree to be bound by the terms of this EULA. If you do not agree to the terms of this EULA, Manufacturer and Microsoft Corporation ("Microsoft") are unwilling to license the SOFTWARE to you. In such event, you may not use or copy the SOFTWARE, and you should promptly contact Manufacturer for instructions on return of the unused product(s) for a refund.

### SOFTWARE LICENSE

The SOFTWARE is protected by copyright laws and international copyright treaties, as well as other intellectual property laws and treaties. The SOFTWARE is licensed, not sold.

#### 1. GRANT OF LICENSE. This EULA grants you the following rights:

- **Software.** You may use the SOFTWARE as installed on the System.
- **Application Sharing.** The SOFTWARE may contain technology that enables applications to be shared between two or more SYSTEMS, even if an application is installed on only one of the SYSTEMS. You should consult your application license agreement or contact the application licensor to determine whether sharing the application is permitted by its licensor.
- **Storage/Network Use.** If the SOFTWARE PRODUCT is installed on the SYSTEM over an internal network from a server, you must acquire and dedicate a license for the SOFTWARE PRODUCT for each SYSTEM on which the SOFTWARE PRODUCT is used or to which it is distributed. A license for the SOFTWARE PRODUCT may not be shared or used concurrently on different SYSTEMS.
- **Back-up Copy.** If MANUFACTURER has not included a copy of the SOFTWARE on separate media with the SYSTEM, you may make a single copy of the SOFTWARE for use solely for archival purposes with the SYSTEM.

#### 2. DESCRIPTION OF OTHER RIGHTS AND LIMITATIONS.

- **Limitation on Reverse Engineering, Decompilation and Disassembly.** You may not reverse engineer, decompile, or disassemble the SOFTWARE, except and only to the extent that such activity is expressly permitted by applicable law notwithstanding this limitation.
- **Single SYSTEM.** The SOFTWARE is licensed with the SYSTEM as a single integrated product. The SOFTWARE may only be used with the SYSTEM.
- **Rental.** You may not rent or lease the SOFTWARE.
- **Software Transfer.** You may permanently transfer all of your rights under this EULA only as part of a sale or transfer of the SYSTEM, provided you retain no copies, you transfer all of the SOFTWARE (including all component parts, the media, any upgrades or backup copies, and this EULA, and if applicable, the Certificate(s) of Authenticity), and the recipient agrees to the terms of this EULA. If the SOFTWARE is an upgrade, any transfer must include all prior versions of the SOFTWARE.
- **Termination.** Without prejudice to any other rights, Manufacturer or Microsoft may terminate this EULA if you fail to comply with the terms and conditions of this EULA. In such event, you must destroy all copies of the SOFTWARE and all of its component parts.
- **Single EULA.** The package for the SOFTWARE may contain multiple versions of this EULA, such as multiple translations and/or multiple media versions (e.g., in the user documentation and in the software). In this case, you are only licensed to use one (1) copy of the SOFTWARE PRODUCT.

### 3. UPGRADES AND RECOVERY MEDIA.

- If the SOFTWARE is provided by Manufacturer on media separate from the SYSTEM and is labeled "For Upgrade Purposes Only" (Upgrade SOFTWARE), you may install one copy of the Upgrade SOFTWARE onto the SYSTEM as a replacement copy for the SOFTWARE originally installed on the SYSTEM and use it in accordance with Section 1 of this EULA. You may also install additional copies of the Upgrade SOFTWARE as replacement copies onto additional SYSTEMS which are the same brand and model as the SYSTEM and contain a duly licensed copy of the same version and language release of the SOFTWARE ("ADDITIONAL SYSTEMS"), provided that (1) Manufacturer has supplied a corresponding serialised sticker for each additional copy of the Upgrade SOFTWARE, and (2) you affix a serialised sticker per Manufacturer's instructions for each unit of Upgrade SOFTWARE you install.
- If the SOFTWARE is provided by Manufacturer on separate media and labeled as "Recovery Media", you may not make a copy of the SOFTWARE as described in Section 1 for archival purposes. Instead, you may use the Recovery Media solely to restore or reinstall the same version and language release of the SOFTWARE as originally installed on the SYSTEM and thereafter use the SOFTWARE as restored or reinstalled in accordance with Section 1 of this EULA. A single unit of Recovery Media may be used by you to restore or reinstall the SOFTWARE on ADDITIONAL SYSTEMS.

### 4. COPYRIGHT.

- All title and copyrights in and to the SOFTWARE (including but not limited to any images, photographs, animations, video, audio, music, text and "applets," incorporated into the SOFTWARE), the accompanying printed materials, and any copies of the SOFTWARE, are owned by Microsoft or its suppliers. You may not copy the printed materials accompanying the SOFTWARE. All rights not specifically granted under this EULA are reserved by Microsoft.

### 5. PRODUCT SUPPORT.

- Product support for the SOFTWARE is not provided by Microsoft or its subsidiaries. For product support, please refer to Manufacturer's support number provided in the documentation for the SYSTEM. Should you have any questions concerning this EULA, or if you desire to contact Manufacturer for any other reason, please refer to the address provided in the documentation for the SYSTEM.

### 6. LIMITED WARRANTY.

- **Limited Warranty.** Manufacturer warrants that the SOFTWARE will perform substantially in accordance with the accompanying written materials for a period of ninety (90) days from the date of receipt. Any implied warranties on the SOFTWARE are limited to ninety (90) days. Some states/jurisdictions do not allow limitations on duration of an implied warranty, so the above limitation may not apply to you.
- **Customer Remedies.** Manufacturer's and its suppliers' entire liability and your exclusive remedy shall be, at Manufacturer's option, either (a) return of the price paid, or (b) repair or replacement of the SOFTWARE that does not meet the above Limited Warranty and which is returned to Manufacturer with a copy of your receipt. This Limited Warranty is void if failure of the SOFTWARE has resulted from accident, abuse, or misapplication. Any replacement SOFTWARE will be warranted for the remainder of the original warranty period or thirty (30) days, whichever is longer.
- **No Other Warranties.** EXCEPT AS EXPRESSLY PROVIDED IN THE LIMITED WARRANTY SECTION ABOVE, THE SOFTWARE IS PROVIDED TO THE END USER "AS IS" WITHOUT OF ANY KIND,





EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, WARRANTIES OF NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, AND/OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK OF THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE SOFTWARE IS WITH YOU.

- **No Liability for Consequential Damages.** MANUFACTURER'S SUPPLIERS SHALL NOT BE HELD TO ANY LIABILITY FOR ANY DAMAGES SUFFERED OR INCURRED BY THE END USER (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, GENERAL, SPECIAL, CONSEQUENTIAL OR INCIDENTAL DAMAGES INCLUDING DAMAGES FOR LOSS OF BUSINESS PROFITS INTERRUPTION, LOSS OF BUSINESS INFORMATION AND THE LIKE), ARISING FROM OR IN CONNECTION WITH THE DELIVERY, USE OR PERFORMANCE OF THE SOFTWARE.

## **7. NOTE ON JAVA SUPPORT.**

THE SOFTWARE PRODUCT MAY CONTAIN SUPPORT FOR PROGRAMS WRITTEN IN JAVA. JAVA TECHNOLOGY IS NOT FAULT TOLERANT AND IS NOT DESIGNED, MANUFACTURED, OR INTENDED FOR USE OR RESALE AS ON-LINE CONTROL EQUIPMENT IN HAZARDOUS ENVIRONMENTS REQUIRING FAIL-SAFE PERFORMANCE, SUCH AS IN THE OPERATION OF NUCLEAR FACILITIES, AIRCRAFT NAVIGATION OR COMMUNICATION SYSTEMS, AIR TRAFFIC CONTROL, DIRECT LIFE SUPPORT MACHINES, OR WEAPONS SYSTEMS, IN WHICH THE FAILURE OF JAVA TECHNOLOGY COULD LEAD DIRECTLY TO DEATH, PERSONAL INJURY, OR SEVERE PHYSICAL OR ENVIRONMENTAL DAMAGE.



**Bei eventuellen Unregelmäßigkeiten im Gerät, alle Spannungen und Steckverbindungen kontrollieren !**

**Kann ein Fehler dennoch nicht behoben werden, rufen sie bitte unsere Hotline.**

**+43 / 72 29 / 78 0 40 - DW 250**



Notizen

